

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende im Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2015 mit Lagebericht wird vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V., Karlsruhe geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

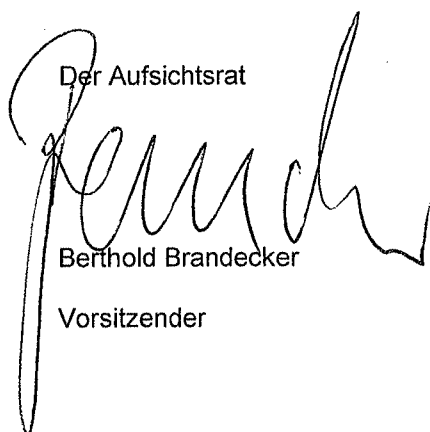
Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2015 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Aufgrund seines unerwarteten Todes schied Herr Werner Guhl aus dem Aufsichtsrat der Volksbank Rottweil im Berichtsjahr aus.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr die Herren Klaus Berggötz, Prof. Dr. Ulrich Niemeyer, Werner Schlotter und Robert Trautwein aus dem Aufsichtsrat aus. Die Herren Klaus Berggötz, Prof. Dr. Ulrich Niemeyer und Robert Trautwein sind wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl des ausscheidenden Mitglieds, Herr Werner Schlotter, ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Rottweil, den 16. Februar 2016

Der Aufsichtsrat

Berthold Brandecker
Vorsitzender